

Peter Anderson  
über den geplanten  
Verkauf der Strecke  
Nossen-Riesa



ANDERSON.PETER@DD-V.DE

# Die Bahn treibt ein doppeltes Spiel

**D**ie stillgelegte Bahnstrecke Nossen-Riesa soll bis Ende des Jahres einen neuen Betreiber erhalten. So hat es die Bahn jetzt der Presse mitgeteilt. Die zwei potenziellen Käufer wissen davon allerdings nichts. Sie haben eher den Eindruck, die Bahn wolle sie auf den St. Nimmerleinstag vertrösten.

Einmal mehr drängt sich der Verdacht auf, dass die DB doppeltes Spiel betreibt. Ursprünglich wollte das Unternehmen die Strecke vollständig „von Betriebszwecken freistellen.“ Mit anderen Worten: Das endgültige Aus der Bahnlinie war geplant. Als eine Begründung wurde angeführt, dass die stillgelegte Strecke immer noch hohe Summen für die Sicherung verschlingen würde.

Nun allerdings kann sich der Verkaufsprozess augenscheinlich gar nicht lang genug hinziehen. Die hohen Sicherungskosten sind plötzlich egal geworden.